

Anmeldung zum Infotag „Geflüchtete verstehen“

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Infotag an.

Sollte ich an diesem Tag verhindert sein, so melde ich mich entsprechend im Voraus ab.

Anmeldefrist 07.07.2017

Name

E-Mail

Der Infotag ist für die Teilnehmenden kostenlos! In der Mittagspause wird ein preiswerter Imbiss angeboten.

Ich interessiere mich für die folgende Arbeitsgruppe:

- Rund um Asyl- und Ausländerrecht
- Anhörungsvorbereitung für Geflüchtete und Ehrenamtliche
- Besonderheiten für minderjährige Asylsuchende
- Einblick in die Arbeit von mit Menschenhandel Betroffenen
- Der islamische Glaube im Alltag

Datum

Unterschrift

Ilisabé Waldenmaier und Kezban Celik
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Schwäbisch Gmünd e. V.
Weißensteiner Straße 40
73525 Schwäbisch Gmünd

Telefon: 07171/3506-72 oder -32
Telefax: 07171/3506-23
E-Mail: i.waldenmaier@drk-gd.de oder
k.celik@drk-gd.de



Evangelische und Katholische
Hochschulgemeinde



Infotag

Geflüchtete verstehen

Samstag,
22.07.2017
9:00-17:00 Uhr

An der Pädagogischen Hochschule
Schwäbisch Gmünd

Oberbettringerstraße 200
73525 Schwäbisch Gmünd



Geflüchtete verstehen

Programm

9:00 Uhr **Begrüßung**

9:15 Uhr **Vortrag I**

Ursachen von Flucht und Migration in Afrika

Neben Hinweisen auf die Eskalation von bewaffneten Konflikten, auf die politische, wirtschaftliche und soziale Situation der Bevölkerung werden angesichts der aktuellen Hungerkatastrophe auch die Konsequenzen des Klimawandels beleuchtet.

Helmut Hess

10:30 Uhr **Vortrag II**

„Ware Mensch“- Ausbeutung und Menschenhandel auf der Flucht

Der Vortrag greift push- und pull Faktoren auf, die Menschen dazu bringen zu fliehen und zeigt Strukturen und Vorgehensweisen organisierter Kriminalität auf, die Menschen gezielt in Ausbeutung und Menschenhandel bringen. Mit Hilfe von Fallbeispielen und anhand von Indikatoren soll den Zuhörenden eine Handreichung vermittelt werden, wie sie potentiell Betroffene erkennen und unterstützen können.

Jessica Schukraft (Fachberatungsstelle Fraueninformationszentrum Stuttgart (FIZ))

11:30 Uhr **Vortrag III**

Zur Menschenrechtslage in Europa

Der Vortrag beschreibt die historische und politische Entwicklung der Menschenrechte in Europa bis in die Gegenwart und setzt sich kritisch mit der Situation von Flüchtlingen auseinander.

Urs M. Fiechtner (Amnesty International Ulm)

12:30 Uhr **Mittagspause mit Imbiss**

13:30 Uhr **Arbeitsgruppen**

1. Rund ums Asyl- und Ausländerrecht

Die AG vermittelt wahlweise wichtige Rechtsgrundlagen zu den Themenbereichen: Ausbildungsduldung, Dublin Verfahren, Leistungskürzungen u.a., die für Ehrenamtliche und Interessierte hilfreich sind, die Situation von Asylsuchenden in Deutschland besser zu verstehen. Vor allem dient die AG als Plattform, offene rechtliche Fragen zu stellen und eigene Fälle zu besprechen.

Sven Krieg (unabhängige Sozial- und Verfahrensberatung für Flüchtlinge Kreisdiakonieverband Ostalbkreis)

2. Anhörungsvorbereitung für Geflüchtete und Ehrenamtliche

Die asylrechtliche Anhörung beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge ist ausschlaggebend für die Anerkennung oder Ablehnung als Asylberechtigter. In der AG werden Rechte und Pflichten bei der Anhörung benannt und Handlungsräume zur Unterstützung der Geflüchteten für Ehrenamtliche aufgezeigt.

Rina Pantou (Sozialarbeiterin Kreisdiakonieverband Ostalbkreis)

3. Besonderheiten für minderjährige Asylsuchende

In der AG werden rechtliche Fragen in Bezug auf das Asylverfahren und die Bleibeperspektive für minderjährige Asylsuchende aufgegriffen. Insbesondere für Pflegeeltern bietet die AG die Möglichkeit, Fragen zu ihren Mündeln zu stellen und Tipps im Umgang mit den Behörden zu gewinnen.

Vera Kohlmeier-Kaiser (Rechtsanwältin und Vorstandsmitglied Flüchtlingsrat Baden-Württemberg e.V.)

4. Einblick in die Arbeit mit von Menschenhandel Betroffenen

Die AG gibt detaillierte Einblicke in die Arbeit mit von Menschenhandel betroffenen Geflüchteten. Hintergründe und herkunftsspezifische Merkmale werden erläutert. Schwierigkeiten und Herausforderungen für von Menschenhandel Betroffene bei einer Ankunft in Deutschland werden aufgezeigt und Handlungsperspektiven erarbeitet.

Jessica Schukraft (Sozialarbeiterin Fachberatungsstelle Fraueninformationszentrum Stuttgart (FIZ))

5. Der islamische Glaube im Alltag

Die AG vermittelt die wichtigsten Ver- und Gebote, sowie die fünf Grundsäulen des Islams. Außerdem stellt der Referent den religiösen Alltag dar und gibt Hinweise auf Möglichkeiten der individuellen Ausübung der Religion in Schwäbisch Gmünd.

Ibrahim Aslan (DITIB Türkisch –Islamische Gemeinde zu Schwäbisch Gmünd e.V.)

15:00 Uhr **Kaffeepause**

15:15 Uhr **Podiumsdiskussion**

„Willkommenskultur zwischen Theorie und Praxis – Was muss (s)ich ändern?“

Diskutant*innen:

Birgül Akpınar (CDU)

Konrad von Streit (SPD)

Melanie Lang (Bündnis 90/Die Grünen)

Dr. Sandra Kostner (Migrationssoziologin)

Vera Kohlmeier-Kaiser (Juristin & Vorstandsmitglied Flüchtlingsrat BW)

Moderatorin: Kirsten Helmecke (AK Asyl Schwäbisch Gmünd e.V.)